

Lutz Wagner - der beste Bürgermeister für Königswinter.



Damit es mit Königswinter weiter bergauf geht. Der Politikwechsel wurde 2020 eingeleitet und kann sich sehen lassen:

Der Klimaschutz wurde deutlich verbessert: sei es bei der Sanierung bestehender Gebäude, bei den Vorgaben für Neubaugebiete oder bei Maßnahmen zur Verbesserung des Radwegenetzes. Die städtischen Finanzen, die zuvor durch Schulden zu Lasten späterer Generationen geprägt waren, wurden stabilisiert. Große Investitionen, die lange liegen geblieben waren, werden jetzt realisiert: die Bahnunterführung in der Altstadt, die Neugestaltung des Rheinufer, die Sanierung des Freibads oder die Planung eines modernen zentralen Rathauses. Königswinter ist es gelungen, Entwicklung und niedrige Belastung für die Bürger zu koppeln: Königswinter gehört zu den Städten im Rhein-Sieg-Kreis mit den niedrigsten kommunalen Steuern. Die Bürgerbeteiligung wurde verbindlich festgeschrieben. Das schnelle Internet kommt auf breiter Basis.

Auf diesem Weg muss es weitergehen. Lutz Wagner hat gezeigt, dass er mutig neue Wege geht. Für uns KöWi's ist er der beste Bürgermeister für Königswinter: Er hat das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler verdient.



**IHRE STIMME
FÜR LUTZ WAGNER.**
www.lutzwagner2025.de

köwi
ökologisch sozial lokal

Königswinterer Wählerinitiative e.V.

V.i.S.d.P.:
Sibylle Dickmann
Boseroth Str. 74
53639 Königswinter.



info@koewi-online.de
www.koewi-online.de

koewi
 koewi.waehlerinitiative

Wir bewegen Königswinter.

Andreas Rolffs • Rauschendorf •

Bockeroth • Scheuren



köwi
ökologisch sozial lokal
königswinterer
wählerinitiative



Andreas Rolffs für Rauschendorf, Bockeroth und Scheuren

Das Fahrradfahren liegt dem 61-jährigen gelernten Krankenpfleger besonders am Herzen. Er leitet einen Fahrrad-Laden, in dem nicht nur Fahrräder verkauft und repariert werden, sondern in dem auch psychisch erkrankte Menschen ein Arbeitstraining machen können.



Der Vater von zwei Kindern, der auch schon zwei Enkel hat, fährt natürlich auch in seiner Freizeit gern Fahrrad und ist glücklich, wenn er sich handwerklich betätigen kann. Als Mitglied der Königswinterer Wählerinitiative gehörte er einige Jahre deren Vorstand an und kümmerte sich um die Finanzen dieses gemeinnützigen Vereins.

Kommunalpolitisch setzt er sich für mehr und bessere Radwege im Bergbereich von Königswinter und zwischen Berg und Tal ein. Da er seit über 30 Jahren in verschiedenen Orten der Bergregion von Königswinter wohnt, kennt er die Defizite, auch wenn er die Fortschritte der letzten Jahre zu schätzen weiß.

Außerdem engagiert er sich für den Naturschutz, damit das schöne Siebengebirge und sein hoher Wert für seine Bewohner:innen und für die Umwelt erhalten bleibt.

Die Planung einer Agri-Photovoltaikanlage westlich von Oberscheuren unterstützt Andreas Rolffs. Damit kann der Weg Königswinters zu einer klimaneutralen Stadt beschleunigt werden. Allerdings setzt er sich dafür ein, dass die Bürger:innen von Scheuren und Rauschendorf an der Planung beteiligt werden.

Andreas Rolffs
Zwei Kinder und
zwei Enkel, wohnt seit 30
Jahren in Königswinter.
Kämpft für Fahrradwege.



Mit Königswinter geht es bergauf.

- mit konsequentem Klimaschutz bei der Energie, beim Bauen und Sanieren, beim Verkehr
- mit mehr Platz für Fußgänger und Fahrradfahrer
- mit der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an der Kommunalpolitik
- mit soliden finanziellen Grundlagen
- mit wichtigen Investitionen für die Altstadt und das Freibad

Das wollen wir erreichen:

- Verstärkte Nutzung erneuerbarer Energie (Photovoltaik, Windenergie, Flusswärme, Geothermie) - soweit möglich - in städtischer Trägerschaft
- Weiterer Ausbau der Fahrradwege und bessere Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
- Gute Umsetzung der Bahnunterführung in der Altstadt und Neugestaltung einer attraktiven Rheinallee in der Altstadt und in Niederdollendorf
- Bau von mehr bezahlbaren Wohnungen
- Sichere Schulwege in allen Ortsteilen
- Offene Ganztagschulen für alle Grundschulkinder
- Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung auch für Kinder und Jugendliche
- Ein Geburtshaus und ein Frauenhaus
- Angebote für Integration und kulturelle Vielfalt
- Schnelles Internet und W-Lan-Angebote in ganz Königswinter
- Neubau eines zentralen modernen Verwaltungsgebäudes in Oberpleis
- Bürgerhäuser in den Ortsteilen, in denen es dafür einen Bedarf gibt